

Universitätsexperte

Wichtigste Techniken
und Instrumente der
Ästhetischen Medizin





Universitätsexperte Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-wichtigste-techniken-instrumente-asthetischen-medizin

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

Die Bedeutung der körperlichen Schönheit hat in letzter Zeit exponentiell zugenommen. Diese rasante Entwicklung erfordert eine ständige Fort- und Weiterbildung des Personals. Aus diesem Grund benötigen die Unternehmen, die in diesem Sektor tätig sind, immer mehr Fachleute, die auf die Anwendung der modernsten Techniken mit den fortschrittlichsten Werkzeugen spezialisiert sind. Genau aus diesem Grund hat TECH diesen innovativen und effizienten Studiengang entwickelt. In nur 6 Monaten werden die Studenten mit den Fortschritten der Dermokosmetik vertraut gemacht, vertiefen ihre Kenntnisse in der regenerativen Medizin und erhalten unter anderem eine Fortbildung über Lichtquellen in der ästhetischen Medizin. Es handelt sich um eine moderne und dynamische akademische Erfahrung, die es den Studenten ermöglicht, ihre Praxis zu 100% online zu aktualisieren.





“

*Die aktuelle Bedeutung von
Erscheinungsbild und Ästhetik macht
diesen Universitätsexperten zu einem
unverzichtbaren Weiterbildungsangebot für
Fachkräfte in diesem Bereich"*

Das Programm in den wichtigsten Techniken und Instrumenten der ästhetischen Medizin ist ein Aufbaustudium, das Ärzten die notwendigen Kenntnisse vermittelt, um diese Spezialisierung in ihrem Berufsleben einzusetzen. Es sorgt für eine ausgewogenere Work-Life-Balance und öffnet die Tür zu einer wachsenden Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen.

Im Gegensatz zu anderen Abschlüssen bietet es eine umfassende, gründliche und zielgerichtete Aktualisierung der wichtigsten Techniken und Instrumente der ästhetischen Medizin mit dem Ziel, das körperliche Erscheinungsbild wiederherzustellen, zu verbessern, zu verschönern und zu perfektionieren, das Leben der Patienten zu verlängern, ihre Lebensqualität zu verbessern und den Verlust körperlicher und geistiger Fähigkeiten zu kontrollieren, zu verzögern oder sogar zu verhindern. All dies zielt darauf ab, die Verschreibung von Anti-Aging-Behandlungen zu verbessern und die Ergebnisse zu optimieren, indem das Wissen der verschiedenen beteiligten Disziplinen genutzt wird.

Dieser Universitätsexperte verfügt über ein intensives Programm, das darauf ausgerichtet ist, die Technologien, Materialien und Behandlungen dieser Disziplin zu vermitteln und eine globale Perspektive der ästhetischen Medizin zu eröffnen, die es den Studenten ermöglicht, sich auf ethische und verantwortungsvolle Weise zu spezialisieren. Dieser Aufbaustudiengang bietet somit eine hochqualifizierte Weiterbildung, die auf Spitzenleistungen in den Gesundheitsberufen abzielt.

Dieser **Universitätsexperte in Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten in Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin vorgestellt werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- Aktuelles über Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden in Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Zögern Sie nicht, diese Fortbildung bei uns zu absolvieren. Sie werden das beste didaktische Material mit virtuellen Lektionen vorfinden"

“

Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines Auffrischungsprogramms tätigen können, und zwar aus zwei Gründen: Sie aktualisieren nicht nur Ihr Wissen über Techniken und Instrumente in der Ästhetischen Medizin, sondern erhalten auch eine Qualifikation der TECH Technologischen Universität"

Das Dozententeam besteht aus Fachärzten für ästhetische Medizin, die ihre Erfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten führender Gesellschaften und renommierter Universitäten. Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten pädagogischen Technologien entwickelt wurden, ermöglichen dem Experten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. in einer simulierten Umgebung, die ein immersives Lernen ermöglicht, das auf das Training realer Situationen programmiert ist.

Das Design dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Arzt versuchen muss, verschiedene Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des akademischen Kurses auftreten. Dabei wird der Dozent durch ein innovatives System interaktiver Videos unterstützt, die von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Techniken und Instrumente der ästhetischen Medizin mit langjähriger Erfahrung erstellt wurden.

Ein komplettes Programm, das Ihnen helfen wird, mit den wichtigsten Techniken und Instrumenten der ästhetischen Medizin auf dem Laufenden zu bleiben.

Dieser 100%ige Online-Universitätsexperte wird es Ihnen ermöglichen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.



02 Ziele

Während der 600 Unterrichtsstunden dieses Universitätsxperten wird der Facharzt in der Lage sein, sich über die Fortschritte auf dem Gebiet der ästhetischen Medizin auf dem Laufenden zu halten. Zu diesem Zweck steht ihm ein von einem spezialisierten Dozententeam entwickelter Studienplan zur Verfügung. Wertvolle Informationen, die in jahrelanger Berufspraxis gesammelt wurden, stellt die TECH dem Studenten in diesem Programm zur Verfügung. Auf diese Weise wird der Student mit den notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten ausgestattet, um sich in seinem Arbeitsbereich auf den neuesten Stand zu bringen und weiterzuentwickeln und so zu einer erstklassigen Fachkraft zu werden.





“

Dieses Programm ermöglicht es Ihnen, sich auf die wichtigsten Techniken und Instrumente der ästhetischen Medizin zu spezialisieren und die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet kennen zu lernen"

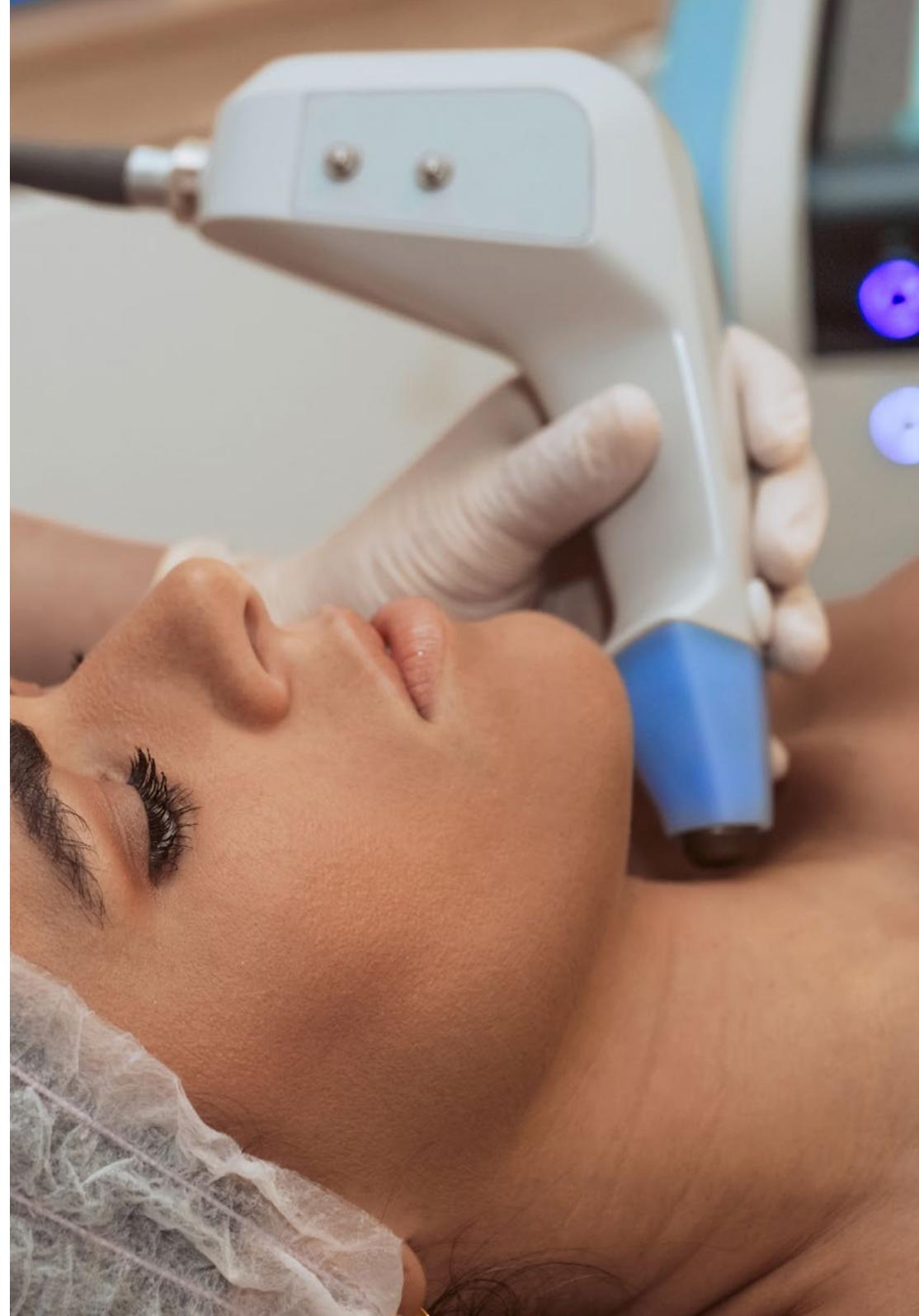


Allgemeine Ziele

- Vermitteln von Kenntnissen über alle Modalitäten von *Anti-Aging*- und ästhetischen Behandlungen mit den notwendigen Instrumenten, um diese Spezialität in ihrer täglichen Praxis auszuüben
- Lernen, die Alterung zu kontrollieren, zu verzögern und zu verhindern



Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich der wichtigsten Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin"





Spezifische Ziele

Modul 1. *Peelings*. Dermokosmetika

- ♦ Lernen, wie man die verschiedenen Arten von *Peelings* bei der Behandlung von Verjüngung und bestimmten Hautkrankheiten wirksam einsetzt, wobei die Kenntnis der am häufigsten verwendeten Wirkstoffe und ihrer Wirkungsmechanismen im Vordergrund steht
- ♦ Sorgfältiges Auswählen des Patienten, vorherige Vorbereitung der Haut sowie korrekte Nachbehandlung und Verschreibung einer Nachpeeling-Behandlung, die an die übliche Entwicklung nach der Anwendung jedes ausgewählten chemischen Mittels oder einer Kombination davon angepasst ist
- ♦ Kennen der möglichen unerwünschten Wirkungen eines *Peelings* und seine Behandlung

Modul 2. Botulinumtoxin-Anwendungen in der Dermatologie und Ästhetik. Regenerative Medizin für ästhetische Zwecke

- ♦ Lernen, wie man provisorische Füllmaterialien verwendet
- ♦ Gewinnen von Erkenntnissen über die Korrektur von Volumendefekten im Zusammenhang mit altersbedingter Gewebeatrophie
- ♦ Sich in Bezug auf Füllmaterialien aktualisieren, um ein globales Verjüngungsprotokoll zu erstellen, das mit absoluter Sicherheit arbeitet da es die Bestandteile und kurz- und langfristigen Nebenwirkungen kennt

Modul 3. Gesichtsimplantate in der Ästhetik

- ♦ Gründliches Kennen der Gesichtsanatomie
- ♦ Aktualisieren der neuesten Techniken und Verfahren in der Gesichtsimplantologie
- ♦ Erlernen von Techniken zur Harmonisierung der Gesichtskonturen durch den Einsatz von Gesichtsimplantaten

Modul 4. Laser und Lichtquellen in der ästhetischen Medizin

- ♦ Vermitteln von Kenntnissen, um die verschiedenen Arten von Lasern und Lichtquellen bei der Behandlung von Verjüngung und Hautkrankheiten wirksam einzusetzen, wobei die Kenntnis der grundlegenden physikalischen Prinzipien, auf denen ihr Einsatz beruht, hervorgehoben wird, ohne dabei die Kenntnis der Sicherheitsvorschriften für ihren Einsatz zu vergessen
- ♦ Bereitstellen aktueller Informationen über die Verwendung von Lasern für pigmentierte Läsionen, Verjüngung, vaskuläre Läsionen, Haarentfernung, mit Schwerpunkt auf der angemessenen Auswahl der Technologie, die es uns ermöglicht, uns an die Bedürfnisse jedes einzelnen Patienten anzupassen, wobei eine globale Vision von Behandlungsstrategien, Indikationen, Kontraindikationen und möglichen unerwünschten Wirkungen hervorgehoben wird
- ♦ Aktualisieren der zugelassenen Botulinumtoxin-Typen, der genauen Kenntnis der Wirkungsmechanismen der einzelnen Botulinumtoxine und der detaillierten Indikationen in den einzelnen anatomischen Bereichen
- ♦ Kennen der therapeutischen Anwendung der an den biologischen Prozessen beteiligten Faktoren
- ♦ Untersuchen der Geweberegenerierung durch Wachstumsfaktoren

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten der ästhetischen Medizin, die ihre Erfahrung in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Experten an der Konzeption und Vorbereitung beteiligt, die das Programm interdisziplinär abrunden.





“

Die führenden Experten auf dem Gebiet der ästhetischen Medizin haben sich zusammengefunden, um Ihnen ihr gesamtes Wissen auf diesem Gebiet zu vermitteln"

Leitung



Dr. Mosquera González, Margarita

- Ärztliche Leiterin des Bereichs der Integralen Ästhetischen Medizin, C&M-Klinik, Rivas, Madrid
- ♦ Fachärztin in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón
- ♦ Fachärztin für ästhetische und Anti-Aging-Medizin



Dr. Lacosta Esclapez, Pilar

- ♦ Leitung der Einheit für Lipödeme, Abteilung für Ästhetische Medizin, Viamed Krankenhäuser
- ♦ Leitung der Abteilung für onkologische ästhetische Medizin in der Klinik für plastische Chirurgie von Dr. Granada Tiogonce
- ♦ Leitung der Einheit für die Lebensqualität von Onkologiepatienten
- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin, Krankenhaus Nuestra Señora de La Paloma
- ♦ Ärztin für ästhetische Medizin in der Klinik Pilar Lacosta
- ♦ Medizinische Direktorin des Sergesa-Zentrums für Suchtkrankheiten
- ♦ Leiterin der Abteilung für onkologische ästhetische Medizin in der Klinik von Dr. Granada in Pozuelo de Alarcón
- ♦ Medizinische Direktorin der Klinik Dr. Pilar Lacosta in Boadilla del Monte
- ♦ Einige der Gesellschaften, denen sie angehört, sind: Sprecherin des Vorstands der Expertengruppe für ästhetische Medizin bei onkologischen Patienten (GEMEON), SEMNO (Spanische Gesellschaft für Ernährung und Orthomolekularmedizin), SEME (Spanische Gesellschaft für ästhetische onkologische Medizin)

Professoren

Dr. Ugarte López, Nuria

- ♦ Leiterin des Zentrums für Ästhetische Medizin Dr. Nuria Ugarte
- ♦ Expertin für Lebensqualität und medizinisch-ästhetische Versorgung von Onkologiepatienten
- ♦ Sprecherin des Verwaltungsrats der Expertengruppe für ästhetische Medizin bei onkologischen Patienten (GEMEON)
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin, Spanische Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SEME) und der Riojanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SRME)

Dr. De Toledo Heras, María

- ♦ Fachärztin für Neurologie, Neurologische Abteilung des Universitätskrankenhauses La Princesa
- ♦ Leiterin der Abteilung für Epilepsie, Neurologische Abteilung des Universitätskrankenhauses La Princesa, Madrid
- ♦ Fachärztin für Neurologie, Universitätskrankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Spezialisierung auf kognitive Störungen und Demenzerkrankungen
- ♦ Promotion in Neurowissenschaften

Dr. Chicón García, Jesús

- ♦ Medizinischer Leiter der Klinik Chez Jolie
- ♦ Medizinischer Leiter der Kliniken JEISAMED
- ♦ Medizinischer Leiter Salutae
- ♦ Masterstudiengang in ästhetischer Medizin und Krankenhausernährung
- ♦ Europäischer Experte für Qualitätsmanagement, Spanische Qualitätsagentur
- ♦ Europäischer Experte für Forschung, Entwicklung und Innovation, Spanische

Qualitätsagentur

Dr. Arroyo Romo, César

- ♦ Chefarzt der Abteilung für medizinisch regenerative und ästhetische Laser im Krankenhaus HM Montepíncipe von Madrid
- ♦ Präsident der Spanischen Gesellschaft für ästhetisch-regenerative und funktionell-ästhetische Gynäkologie
- ♦ Ehemaliger Internationaler Direktor der Iberoamerikanischen Akademie für Medizinlaser AILMED
- ♦ Internationaler Dozent für Ästhetische Medizin und Lasertechniken
- ♦ Mitglied zahlreicher angesehener Gesellschaften, Amerikanische Gesellschaft für Chirurgische Medizinische Laser ASLMS, Spanische Gesellschaft für Chirurgische Medizinische Laser SELMQ Portugiesische Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SPME), Wissenschaftlicher Ausschuss der Internationalen Vereinigung für Ästhetische Gynäkologie und Sexuelles Wohlbefinden IAAGSWS, Internationale Gesellschaft für Ästhetische Gynäkologie ISAGSS

Dr. Aldana López, Guillermo

- ♦ Direktor von Aldana Laser Miami und Aldana Laser Center Venezuela
- ♦ Verantwortlich für die Studie über Anwendungen der Lichttechnologie in der Behandlung zur Gesichtsverjüngung
- ♦ Preis für die beste Kommunikation auf dem XXIX. Kongress der Spanischen Gesellschaft für medizinisch-chirurgische Laser, Photoepilation mit Alexandrit-Laser bei Hauttransplantationen nach rekonstruktiver Gesichtschirurgie

- ♦ Mitglied verschiedener Gesellschaften, Amerikanische Gesellschaft für Medizinische Laser, Amerikanische Gesellschaft für Ästhetische Medizin

Dr. Saco Mera, Edmundo

- ♦ Medizinischer Direktor der Klinik D'Láser
- ♦ Nationaler und internationaler Referent für Laser- und Photolumineszenzplattformen für einige der wichtigsten Lasergerätehersteller
- ♦ Referent bei nationalen und internationalen Konferenzen und Kursen über Ästhetische Medizin und medizinische Laser
- ♦ Mitarbeiter des Redaktionsausschusses der wissenschaftlichen Zeitschrift der medizinischen Fakultät der Universität Ricardo Palma

Dr. Del Cura Rodríguez, José Luis

- ♦ Leiter der Abteilung für Radiodiagnostik des Universitätskrankenhauses Donostia
- ♦ Leitung der Abteilung für Radiodiagnostik, Krankenhaus von Basurto, Vizcaya
- ♦ Leiter der Abteilung für Radiologie, Universitätskrankenhauses Donostia - OSI Donostialdea
- ♦ Präsident der Spanischen Ultraschallgesellschaft (SEUS)
- ♦ Ehemaliger Präsident der Spanischen Gesellschaft für Radiologie SERAM

Dr. Esteban Herrero, Margarita

- ♦ Medizinische Direktorin des Zentrums für Ästhetische Medizin Klinik Dr. Esteban
- ♦ Fachärztin für Ästhetische Medizin und Direktorin der ästhetischen Klinik
- ♦ Vorsitzende der Expertengruppe für Ästhetische Medizin in der Onkologie (GEMEON)
- ♦ Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Ästhetische Medizin (SEME)

Dr. Alonso García, Marcos

- ♦ Techniker für öffentliche Gesundheit, Regierung der Gemeinschaft von Madrid





- ♦ Facharzt in der Abteilung für Präventivmedizin des Universitätskrankenhauses Stiftung Alcorcón

Dr. Rocés Menéndez, Ana

- ♦ Medizinische Direktorin bei Merz Pharma für Spanien und Portugal
- ♦ Medizinische Direktorin der Klinik für Ästhetische Medizin Merz Kompetenzzentrum
- ♦ Fachärztin für Ästhetische, Kosmetische und Anti-Aging-Medizin
- ♦ Masterstudiengang in Pharmazeutischem Marketing

Dr. Sans Durán, Cristina

- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- ♦ Notärztin in Summa 112
- ♦ Ärztin für Ästhetische und Kosmetische Medizin
- ♦ Promotion in Ernährung und Adipositas

“

Eine einzigartige, wichtige und entscheidende Fortbildungserfahrung, die Ihre berufliche Entwicklung fördert!”

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von den besten Fachärzten für ästhetische Medizin entwickelt, die über eine große Erfahrung und einen anerkannten Ruf in diesem Beruf verfügen, der durch die Anzahl der besprochenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle gestützt wird, und die über eine umfassende Kenntnis der neuen Technologien verfügen, die in der Lehre eingesetzt werden.





“

Dieser Universitätsexperte in Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt“

Modul 1. *Peelings*. Dermokosmetika

- 1.1. Allgemeines
 - 1.1.1. Geschichte. Definition
 - 1.1.2. Struktur der Haut
 - 1.1.3. Arten von *Peelings* und häufige Indikationen und andere Indikationen
 - 1.1.4. Patientenauswahl: Bedeutung der Anamnese
 - 1.1.5. Richtige Diagnose: Wood-Lampe und Dermatoskop
 - 1.1.6. Muster für eine Informierte Zustimmung
- 1.2. Vorbereitung im Voraus
 - 1.2.1. Vorbereitung der Haut: allgemeine Pflege und Behandlung zu Hause
 - 1.2.2. Anti-Herpes-Prophylaxe
 - 1.2.3. Indikationen für die präanästhetische Beurteilung
- 1.3. Oberflächliches *Peeling*
 - 1.3.1. Sehr oberflächliche und oberflächliche Arten von *Peeling*
 - 1.3.2. Wirkungsmechanismus
 - 1.3.3. Indikationen für oberflächliches *Peeling*
 - 1.3.4. Kontraindikationen
 - 1.3.5. Verfahren
- 1.4. Mittleres *Peeling*
 - 1.4.1. Mittlere *Peeling*-Typen
 - 1.4.2. Wirkungsmechanismus
 - 1.4.3. Indikationen für mittleres *Peeling*
 - 1.4.4. Kontraindikationen
 - 1.4.5. Verfahren
- 1.5. Tiefes *Peeling*
 - 1.5.1. Einführung von Tiefen*peeling*
 - 1.5.2. Patientenauswahl für das Tiefen*peeling*
 - 1.5.3. Tiefes Phenol-*Peeling*
 - 1.5.4. Ambulantes Phenol-*Peeling*
 - 1.5.5. Verfahren
- 1.6. Pflege *Post-Peeling* Unerwünschte Wirkungen und ihre Behandlung
 - 1.6.1. Allgemeine Empfehlungen und spezielle Pflege *Post-Peeling*
 - 1.6.2. Unerwünschte Wirkungen und ihre Behandlung

- 1.7. Einführung in die Dermokosmetik
 - 1.7.1. Hauttypen
 - 1.7.2. Was ist ein Kosmetikum?
 - 1.7.3. Bestandteile eines kosmetischen Mittels
 - 1.7.4. Kosmetische Formen
 - 1.7.5. Mechanismen der kosmetischen Penetration
- 1.8. Allgemeine kosmetische Hautpflege
 - 1.8.1. Hygiene
 - 1.8.2. Flüssigkeitszufuhr
 - 1.8.3. Depigmentierer
 - 1.8.4. Photoprotektion
- 1.9. Spezifische kosmetische Pflege
 - 1.9.1. Alterung
 - 1.9.2. Akne
 - 1.9.3. Andere Erkrankungen: Rosazea
- 1.10. Magistralformulierung in der Kosmetik

Modul 2. Botulinumtoxin-Anwendungen in der Dermatologie und Ästhetik. Regenerative Medizin für ästhetische Zwecke

- 2.1. Arten von Botulinumtoxin
 - 2.1.1. Was ist Botulinumtoxin?
 - 2.1.2. Merkmale und Arten von Botulinumtoxin
 - 2.1.3. Wirkungsmechanismus
- 2.2. Für die kosmetische Anwendung zugelassene Botulinumtoxine
 - 2.2.1. Handelsnamen von Botulinumtoxin Typ A
 - 2.2.2. Für die ästhetische Anwendung zugelassene Toxine
 - 2.2.3. Für andere Pathologien zugelassene Toxine. Botulinumtoxin Typ B
 - 2.2.4. Rekonstitution des Toxins. Konservierung
 - 2.2.5. Einspritztechnik
 - 2.2.6. Empfehlungen für die Nachbehandlung
- 2.3. Indikationen für die Behandlung von Mimikfalten
 - 2.3.1. Indikationen für die Behandlung von Stirnfalten
 - 2.3.2. Indikationen für die Behandlung von Glabella-Falten
 - 2.3.3. Indikationen für die Behandlung von periokulare Falten

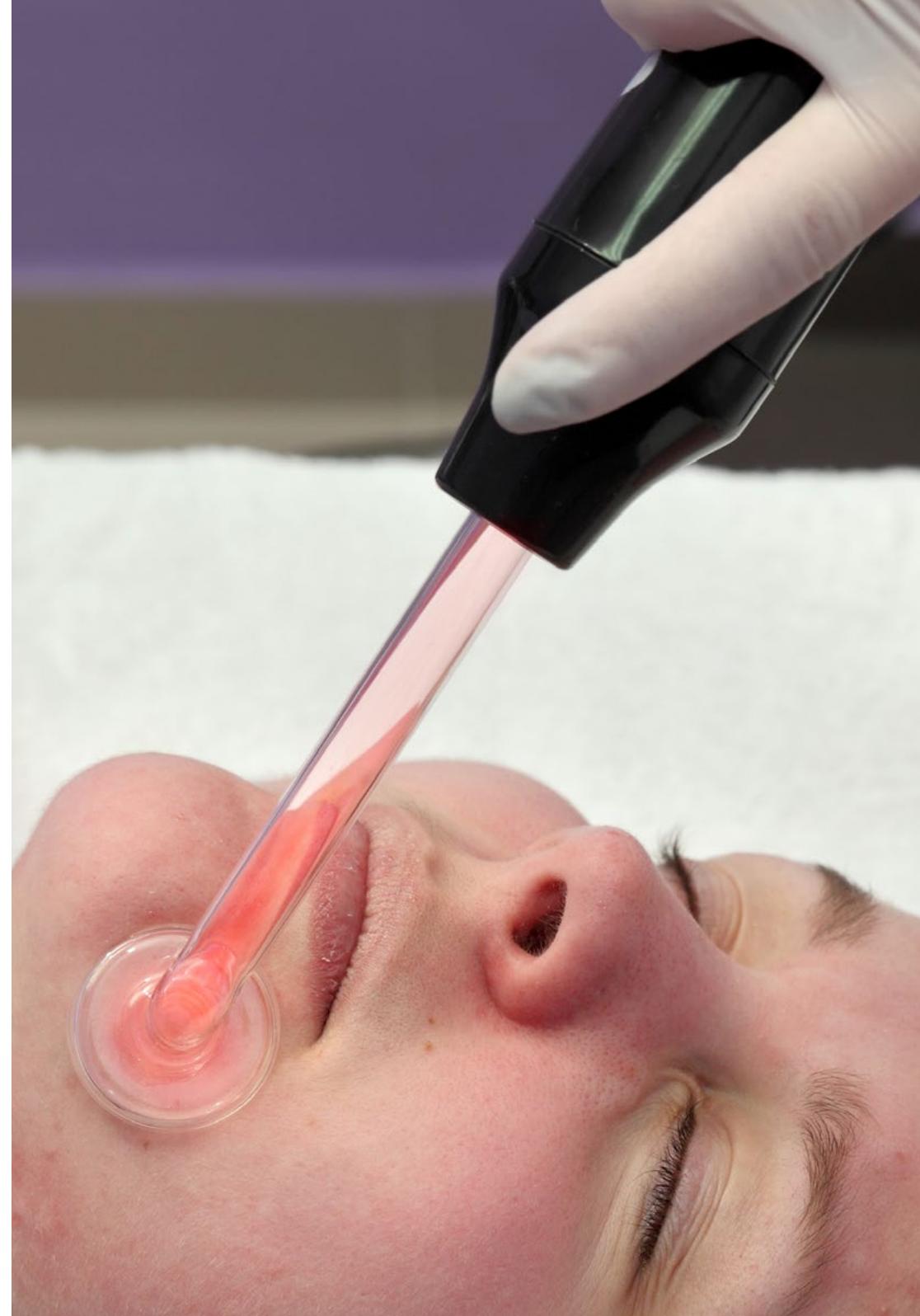


- 2.3.4. Indikationen für die Behandlung der Augenbrauen
- 2.3.5. Indikationen für die Behandlung der suborbitalen Region und der Nase
- 2.3.6. Indikationen für die Behandlung von vertikalen Falten an der Oberlippe
- 2.3.7. Indikationen für die Behandlung von Mundwinkeln
- 2.3.8. Indikationen für die Behandlung des Kinns
- 2.3.9. Indikationen für die Behandlung des Halses
- 2.4. Behandlung des oberen Drittels. Anatomie der Gesichtsmarkierung
 - 2.4.1. Frontalmuskulatur. Behandlung von horizontalen Stirnfalten
 - 2.4.2. Glabellarmuskulatur. Behandlung von Zornesfalten und vertikalen Stirnfalten
 - 2.4.3. Muskulatur der periorbitalen Region. Behandlung von Krähenfüßen
 - 2.4.4. Muskulatur der Augenbrauen. Augenbrauenlifting. Heben der Augenbrauen
 - 2.4.5. Infraorbitalmuskeln und Nase. Behandlung von Falten an den unteren Augenlidern. Nasenfalten
- 2.5. Behandlung des mittleren und unteren Drittels. Hals. Anatomie der Gesichtsmarkierung
 - 2.5.1. Periorale Muskeln. Behandlung von vertikalen Falten an der Oberlippe
 - 2.5.2. Periorale Muskeln. Marionettenfalten. Anhebung des Mundwinkels
 - 2.5.3. Kinnmuskeln. Behandlung von Kinnfalten
 - 2.5.4. Masseter-Muskeln. Behandlung der Masseter-Hypertrophie. Bruxismus
 - 2.5.5. Muskulatur des Halses. Behandlung des Platysmas
- 2.6. Behandlung von Hyperhidrosis mit Botulinumtoxin
 - 2.6.1. Arten der Hyperhidrose: axillär und palmar
 - 2.6.2. Botulinumtoxin-Infiltrationstechnik bei Hyperhidrosis
 - 2.6.3. Stammanästhesie bei Hyperhidrosis palmaris
 - 2.6.4. Ergebnisse und Dauer
- 2.7. Komplikationen bei der Anwendung von Botulinumtoxin
- 2.8. Einführung in die regenerative Medizin
 - 2.8.1. Konzept der Regenerativen Medizin
 - 2.8.2. Wachstumsfaktoren
- 2.9. Anwendungen der regenerativen Medizin in der Dermatologie und Ästhetik. Andere medizinische Anwendungen
 - 2.9.1. Anwendung in der Verjüngungskur
 - 2.9.2. Andere Erkrankungen. Verbrennungen, Narben, Keloide und Dehnungsstreifen

- 2.10. Praktische Überlegungen und Injektionstechniken
 - 2.10.1. Gewinnung von Wachstumsfaktoren
 - 2.10.2. Hautinfiltration zur Verjüngung
 - 2.10.3. Andere ästhetische Anwendungen

Modul 3. Gesichtsimplantate in der Ästhetik

- 3.1. Einführung in Füllmaterialien
 - 3.1.1. Konzept des Füllmaterials
 - 3.1.2. Reaktion des Gewebes auf Füllmaterialien
 - 3.1.3. Geschichte der Verwendung von Füllmaterialien (*Fillern*) und Gesichtsstützfäden
 - 3.1.4. Gesichtsuntersuchung mit dem Ziel der Verwendung von Füllmaterialien. Risikobereiche
- 3.2. Füllmaterialien
 - 3.2.1. Klassifizierung von Füllmaterialien
 - 3.2.2. Autologes Material: Eigenfett, Plasmigel, usw.
 - 3.2.3. Resorbierbare Füllungsmaterialien
 - 3.2.4. Hyaluronsäure
 - 3.2.5. Kalzium-Hydroxylapatit
 - 3.2.6. Kollagen
 - 3.2.7. Polymilchsäure
 - 3.2.8. Carboxymethylcellulose
- 3.3. Nicht resorbierbare oder permanente Füllmaterialien
 - 3.3.1. Rechtlicher Status
 - 3.3.2. Polymethylmethacrylat-Mikrosphären
 - 3.3.3. Silikon
 - 3.3.4. Polyalkylimid- oder Alkylimid-Hydrogel
 - 3.3.5. Polyacrylamid-Hydrogel
 - 3.3.6. Iatrogene Allogenose
- 3.4. Indikationen für die Verwendung von Füllmaterialien
 - 3.4.1. Gesichtsdiaagnose. Zu erreichendes Ziel
 - 3.4.2. Einspritztechnik
 - 3.4.3. Ansatz zur Behandlung des oberen Drittels



- 3.4.4. Ansatz zur Behandlung des mittleren Drittels
- 3.4.5. Ansatz zur Behandlung des unteren Drittels
- 3.4.6. Techniken zur Revitalisierung der Haut
- 3.4.7. Warnbereiche
- 3.5. Rhinomodellierung
 - 3.5.1. Indikationen und Kontraindikationen für die Rhinomodellierung
 - 3.5.2. Spezifische Anatomie. Nasale Proportionen
 - 3.5.3. Für die Rhinoplastik verwendete Materialien
 - 3.5.4. Technik der Rhinomodellierung
 - 3.5.5. Sekundäre Rhinomodellierung
 - 3.5.6. Komplikationen und unerwünschte Wirkungen
- 3.6. Lippen-Implantate
 - 3.6.1. Anatomie und Proportionen der Lippen
 - 3.6.2. Für die Lippen verwendete Materialien
 - 3.6.3. Merkmale der männlichen und weiblichen Lippen
 - 3.6.4. Lippenkonturierung
 - 3.6.5. Vergrößerung des Lippenvolumens
 - 3.6.6. Verjüngung von Lippen und Perioralbereich
 - 3.6.7. Lippenbefeuchtungstechnik
 - 3.6.8. Komplikationen und unerwünschte Wirkungen
- 3.7. Identifizierung von Füllmaterialien mit Hilfe von Ultraschall
 - 3.7.1. Resorbierbare Füllmaterialien
 - 3.7.2. Semi-permanente Füllmaterialien
 - 3.7.3. Permanente Füllmaterialien
 - 3.7.4. Ultraschall bei der Behandlung von Komplikationen mit Füllmaterialien
- 3.8. Stützfäden für das Gesicht
 - 3.8.1. Eigenschaften und Wirkungsweise von Nahtmaterial
 - 3.8.2. Indikationen
 - 3.8.3. Einfügeebene und Einfügemuster
 - 3.8.4. Einführungsverfahren
 - 3.8.5. PDO-Fadentypen
 - 3.8.6. APTOS-Fäden
 - 3.8.7. Fäden mit Kegeln, *Double Needle*
 - 3.8.8. Planung der Behandlung
 - 3.8.9. Umgang mit Komplikationen und AE
 - 3.8.10. Kombination mit anderen Straffungsbehandlungen
- 3.9. Unerwünschte Wirkungen und Komplikationen von Füllmaterialien
 - 3.9.1. Frühzeitige allgemeine Komplikationen, Prävention und Behandlung
 - 3.9.2. Allgemeine Spätkomplikationen, Prävention und Behandlung
 - 3.9.3. Komplikationen bei der Injektion von Hyaluronsäure
 - 3.9.4. Komplikationen im Zusammenhang mit der Injektion von Calciumhydroxylapatit
 - 3.9.5. Komplikationen im Zusammenhang mit tiefen Nähten und PDO-Fäden
 - 3.9.6. Komplikationen im Zusammenhang mit der Verwendung von dauerhaften Materialien
 - 3.9.7. Hyaluronidase
- 3.10. Naht- und Implantatverfahren für den männlichen Patienten
 - 3.10.1. Alterungsprozess bei männlichen Patienten
 - 3.10.2. Allgemeine Überlegungen bei der Behandlung männlicher Patienten mit Fillern
 - 3.10.3. Volumenauffüllung im mittleren Drittel
 - 3.10.4. Volumenauffüllung im unteren Drittel
 - 3.10.5. Maskulinisierung des Gesichts

Modul 4. Laser und Lichtquellen in der Ästhetischen Medizin

- 4.1. Geschichte der Verwendung von Lichtquellen. Aktuelle Indikationen
 - 4.1.1. Geschichte der Verwendung von Lichtquellen
 - 4.1.2. Was ist Licht? Was ist eine Wellenlänge? Was ist ein Chromophor?
 - 4.1.3. Optik des Gewebes
 - 4.1.4. Wechselwirkung von Licht und Gewebe: Biologische Auswirkungen
 - 4.1.5. Therapeutische Wirkungen: Theorien der Wirkung
 - 4.1.6. Lichtemissionssysteme: Laser, intensives gepulstes Licht und LED

- 4.2. Behandlung von Gefäßverletzungen
 - 4.2.1. Wichtigste Indikationen: die am häufigsten verwendeten Arten von Lasern und Lichtquellen
 - 4.2.2. Kontraindikationen
 - 4.2.3. Nebenwirkungen
- 4.3. Behandlung von pigmentierten Läsionen und Tattoos
 - 4.3.1. Differentialdiagnose von pigmentierten Läsionen. Bedeutung der Verwendung der Wood-Lampe und des Dermatoskops
 - 4.3.2. Laser- und Lichtquellenbehandlung von pigmentierten Läsionen
 - 4.3.3. Laserbehandlung von Tätowierungen
 - 4.3.4. Kontraindikationen
 - 4.3.5. Nebenwirkungen
- 4.4. Photoepilation mit Laser und Lichtquellen
 - 4.4.1. Auswahl der Patienten und Art der Behandlung
 - 4.4.2. Behandlung von Einzelfällen
 - 4.4.3. Kontraindikationen
 - 4.4.4. Nebenwirkungen
- 4.5. Behandlung von Akne, Narben und Dehnungsstreifen mit Lasern und Lichtquellen
 - 4.5.1. Akne: Laserbehandlung und Lichtquellen, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
 - 4.5.2. Narben: Qualifikation, Behandlungsarten, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
 - 4.5.3. Dehnungsstreifen: Behandlungsarten, Kontraindikationen und Nebenwirkungen
- 4.6. Verjüngung
 - 4.6.1. Ablativ
 - 4.6.2. Nicht-ablativ
 - 4.6.3. Fractional-Behandlung
 - 4.6.4. Kombination von Behandlungen
 - 4.6.5. Kontraindikationen
 - 4.6.6. Nebenwirkungen





- 4.7. Behandlung von lokalisiertem Fett
 - 4.7.1. Laser-Lipolyse
 - 4.7.2. LLLT (Laseranwendung mit niedriger Leistung)
- 4.8. Photobiomodulation
 - 4.8.1. Was ist Photobiomodulation?
 - 4.8.2. Indikationen
 - 4.8.3. Kontraindikationen
 - 4.8.4. Nebenwirkungen
- 4.9. Photodynamische Therapie
 - 4.9.1. Definition
 - 4.9.2. Indikationen
 - 4.9.3. Kontraindikationen
 - 4.9.4. Nebenwirkungen
- 4.10. Sicherheit bei der Verwendung von Lichtquellen
 - 4.10.1. Vorschriften
 - 4.10.2. Augenschutz
 - 4.10.3. Berufsbedingte Gefahren



*Dies ist eine wichtige
Weiterbildung. Sie
wird Ihre Karriere
voranbringen"*

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



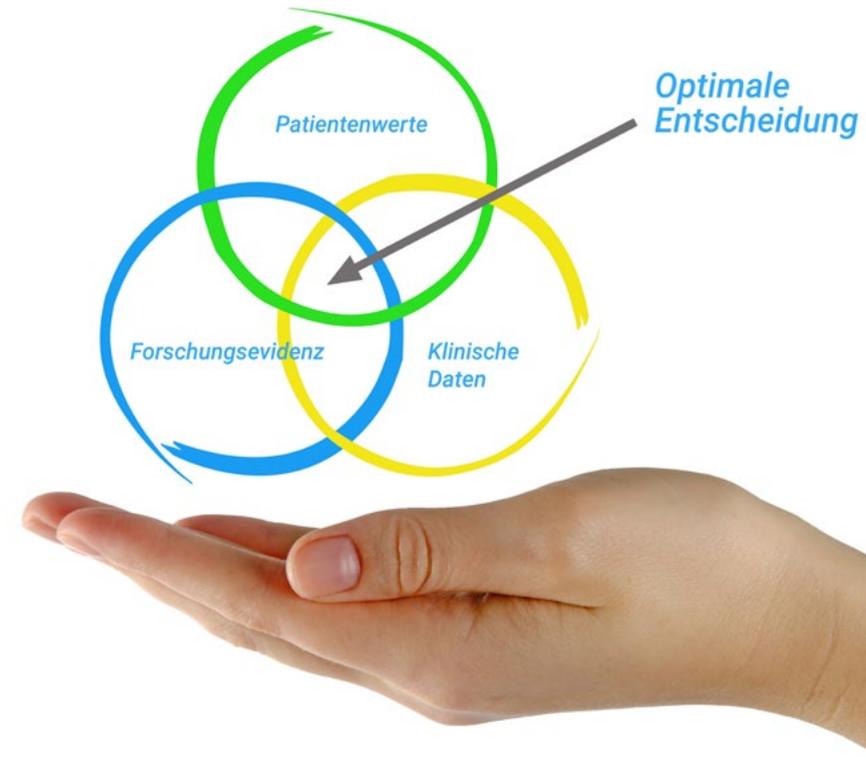
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die realen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Schüler, die dieser Methode folgen, erreichen nicht nur die Aufnahme von Konzepten, sondern auch eine Entwicklung ihrer geistigen Kapazität, durch Übungen, die die Bewertung von realen Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachgebieten ausgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt den Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die modernsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Es gibt wissenschaftliche Belege für den Nutzen der Beobachtung durch Dritte: Lernen von einem Experten stärkt das Wissen und die Erinnerung und schafft Vertrauen für künftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten“*

Dieser **Universitätsexperte in Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Wichtigste Techniken und Instrumente der Ästhetischen Medizin**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Wichtigste Techniken
und Instrumente der
Ästhetischen Medizin

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Wichtigste Techniken
und Instrumente der
Ästhetischen Medizin